Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land (Südwest)

April 2023 bis Juni 2023

Online-Spenden leicht gemacht

Mit spende.app können auch wir nun online Spenden sammeln. Wenn Sie unsere Website oder Homepage besuchen, können Sie ganz leicht und bequem von zuhause aus per Smartphone, Tablet oder Rechner Spenden an unsere Kirchengemeinde richten. Aber auch dieser QR-Code, den Sie hier sehen, kann schon für Spenden genutzt werden. Richten Sie einfach die Kamera Ihres Smartphones darauf und folgen dem link. Egal ob 5€ oder mehr, jede Zahlung ist wichtig und dient der Arbeit mit Kindern, Senioren, der Musik oder den Gebäuden.

spende.app - QR-Code für die Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land

Inhaltsverzeichnis:

Andacht	Seite 2
Berichte aus den Ortsausschüssen	Seite 5
Gottesdienst zum Weltgebetstag	Seite 13
Termine Kinder-Teens-Jugendliche-Familien	Seite 15
Termine	Seite 16
Gottesdienste	Seite 17
Kontakte	Seite 20
In eigener Sache	Seite 22
Der neue Kirchengemeinderat	Seite 23
Musikgruppen	Seite 26
Herzliche Einladung… verschiedene Veranstaltungen	Seite 27
Aktuelles von JG und Teenkreis	Seite 29
Vorgestellt! Kirche Sülstorf	Seite 31
Kinderseite Ostern	Seite 33
Kinderseite Pfingsten	Seite 34
Aus den Kirchenbüchern	Seite 35

Liebe GemeindebriefleserInnen,

einer der bekanntesten Soziologen Deutschlands, Hartmut Rosa sein Name, hat unsere Gesellschaft mit dem Begriff des „rasenden Stillstands“ beschrieben. Eine komische Wortbildung ist dies. Wenn etwas rast, dann kann es nicht stillstehen. Oder!?
Rosa will mit seiner Wortbildung sagen, dass wir alle Getriebene sind, durch die Zeit, die Arbeit, den Konsum, durch was auch immer. Und doch, trotz dieses Getriebenseins kommen wir nicht voran – wir stehen eben still.
Das erinnert mich an den Hamster im Rad. Der rennt und rennt, bleibt jedoch auf der Stelle. Irgendwann kippt dieser erschöpft um und hat sich keinen Zentimeter vom Fleck bewegt.
Viele Menschen in unserer Gesellschaft hegen irgendwann dieses Hamsterradgefühl. Gegen das permanente Rasen hilft jedoch etwas. Und da finde ich den Tipp von Rosa ziemlich interessant. Er meint nämlich die Langeweile.
Langeweile ist eine Provokation in unserer Gesellschaft, in der das Produzieren einen so hohen Stellenwert hat. Denn wer sich langweilt, der trägt ja nichts bei, zu gar nichts.

Was hat das eigentlich mit dem Glauben zu tun?
Langeweile ist für Rosa das Programm unseres christlichen Kirchenjahres. Sein Vater meinte immer: Das Kirchenjahr ist „total langweilig, da passiert ja nix, jedes Jahr das Gleiche, seit 2000 Jahren.“ Aber das ist ja genau der Punkt. Diese Langeweile, oder ich würde eher sagen, dieses Unspektakuläre, dieses immer Gleiche, kann Menschen entschleunigen. Man weiß zum größten Teil, was auf einen zukommt. Weihnachten immer die gleichen Lieder und Texte; Ostern dasselbe jedes Jahr….
Mir gibt das immer Wiederkehrende jedenfalls Sicherheit und Entspannung. Denn ich muss nicht Jahr für Jahr das Rad neu erfinden. Das mag für den einen total langweilig sein, ein anderer aber lässt sich fallen in das Gewohnte und kann dadurch erst recht „abschalten“.

Ich habe das Gefühl, dass wir oft zu viel machen und tun. Das „Geschehenlassen“, auch ohne uns, fällt schwer. Um dies zuzulassen braucht man eine gehörige Portion Mut, denn wer langweilig dasitzt ist immer im Rechtfertigungszwang!

„Schaut die Lilien auf dem Feld an, wie sie wachsen: Sie arbeiten nicht, auch spinnen sie nicht.“ Die Natur ist für Jesus ein gutes Beispiel in Gelassenheit und Langeweile. Jedes Jahr das gleiche in der Natur. Manchmal müssen wir einfach nur aushalten und langweilig zuschauen.
Ich werde mir für diesen Frühling vornehmen Langeweile walten zu lassen oder besser gesagt: Aufmerksamkeit für das, was um mich herum passiert. Dafür ist mir die Natur ein gutes Vorbild:

„Friedlich dasitzen, ohne etwas zu tun,
der Frühling kommt und
das Gras wächst von selbst.“

Vielleicht stellt sich dann Vieles von selbst ein!?

Ihnen allen eine gesegnete Oster- und Frühlingszeit
wünscht Pastor Martin Schabow

PS: Wenn Sie etwas zum Thema Langeweile lesen wollen, dann kann ich Ihnen folgende Bücher sehr empfehlen: Hartmut Rosa, Demokratie braucht Religion, München 2022 und Byung-Chul Han, Vita Contemplativa. Oder von der Untätigkeit, Berlin 2022.

Berichte aus den Ortsausschüssen

Ortsausschuss Pampow-Sülstorf

Gleich mehrmals konnte in den vergangenen Wochen die Pampower Kirche in ihrer Funktion als Gemeindezentrum genutzt werden.
Bereits am 31.10.2022 kamen die Gemeindemitglieder der Emmaus-Kirchengemeinde zum Regionalgottesdienst am Reformationstag zusammen. In diesem Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen, der inzwischen schon zur guten Tradition geworden ist, stellten sich die KandidatInnen zur Wahl des neuen Kirchengemeinderates vor.
Am Wahltag selbst, am ersten Advent, befand sich das Wahllokal ebenfalls in Pampow. Den ganzen Vormittag über hatten die Gemeindemitglieder die Gelegenheit, ihre Stimme unter den Augen des Wahlausschusses abzugeben, sofern sie dies nicht bereits per Briefwahl erledigt hatten. Besonders vor und nach dem Gottesdienst füllte sich das Wahllokal mit Abstimmungswilligen.
Die gewählten Kirchengemeinderatsmitglieder wurden schließlich am 15. Januar 2023 in einem Familiengottesdienst zur Jahreslosung wiederum in der Pampower Kirche feierlich in ihr Amt eingeführt.

All denjenigen, die nach oft vielen Jahren engagierter Arbeit als Kirchenälteste nun aus dem Amt ausscheiden, wurde in einer besonderen Veranstaltung im Dörphus in Klein Rogahn gedankt. Bei Essen und Trinken, angeregten Gesprächen und Spielen wurde die Arbeit der vergangenen Jahre mit ihren vielen schönen Erlebnissen, aber auch manchen Mühen noch einmal in den Blick genommen. Glücklicherweise haben sich viele dieser ehemaligen Kirchenältesten bereit erklärt, die Gemeinde weiter in den Ortsausschüssen zu unterstützen.

Aber auch abseits dieser für die gesamte Emmaus-Kirchengemeinde wichtigen Veranstaltungen ging es in den Kirchen des Ortsausschusses Pampow-Sülstorf feierlich zu.
So konnte das Weihnachtsfest wieder einmal ganz traditionell mit vielen Gottesdiensten und Christvespern mit und ohne Krippenspiel in den Kirchen gefeiert werden – glücklicherweise ohne die Corona-Beschränkungen der vergangenen Jahre, dafür aber leider mit zahlreichen krankheitsbedingten Ausfällen in den Reihen der haupt- und ehrenamtlichen Akteure.
Die Reihe der Krippenspiele begann bereits am vierten Advent in der Kapelle Holthusen – sozusagen als Generalprobe für das Krippenspiel am Heiligen Abend. Begleitet und einstudiert wurden die Krippenspiele in den Wochen zuvor von Ina Bammann. Weihnachtsgottesdienste ohne Krippenspiel gab es darüber hinaus auch in Pampow, in Sülstorf und zum Ende des Heiligen Abend in Sülte.

Ein Abendmahlsgottesdienst am Silvesterabend um 17.00 Uhr zum Jahresschluss beendete die Reihe der feierlichen Veranstaltungen.
Und mit dem bereits erwähnten Familiengottesdienst zur Jahreslosung wurde das neue Jahr in den Blick genommen – mit all den Vorhaben und Plänen in den verschiedenen Gruppen in Pampow und Sülstorf, die auf ihre Umsetzung warten.

Dorothee Dahlmeier (OA Pampow-Sülstorf)

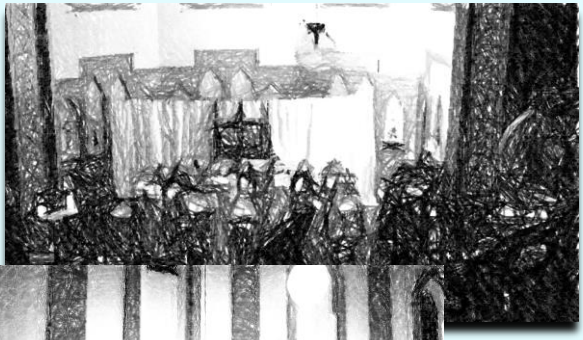
Ortsausschuss Wittenförden-Stralendorf

Auch wenn nun schon bald Ostern vor der Tür steht, denke ich, können wir kurz auf die Adventszeit zurückblicken. Es war schön anzusehen, dass wir wieder viele Besucher zu den Veranstaltungen im Dezember in Stralendorf und Wittenförden begrüßen konnten.

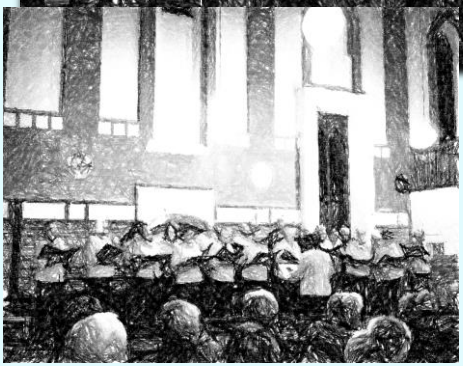
Angefangen in Wittenförden mit einem Diavortrag der „Freunde der Kultur“. In einem fast einstündigen Diavortrag wurden verschiedene winterliche Eindrücke aus ganz Mecklenburg-Vorpommern gezeigt. Bei anschließender Glühweinverkostung am Feuer fand der Abend seinen gemütlichen Ausklang.

Weiter ging es mit dem Familiengottesdienst. Es wurde viel gesungen und nach der Andacht konnten die Kinder weihnachtliche Teelichterumrahmungen basteln.

Am gleichen Tag folgte am Abend ein Konzert der Musikschule Fröhlich.



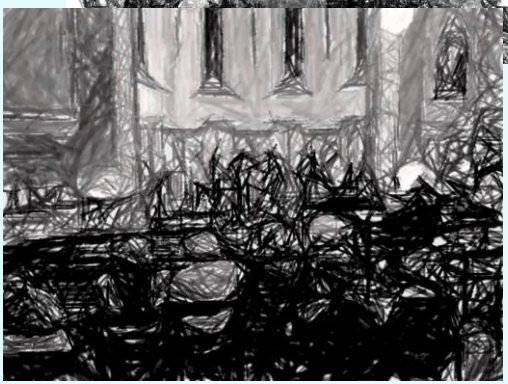
Zu den Höhepunkten der Veranstaltungen zählte die Krippenspielaufführung der Wittenfördener Hortkinder unter der Leitung ihrer Horterzieher.



Da wir ein sehr abwechslungsreiches Programm anbieten konnten, folgte am darauffolgenden Tag ein Konzert des Postchores.

Zum musikalischen Teil gehörte auch die Veranstaltung „Wittenförden singt“, unter der Leitung von Frau Ingrid Weiß, Wittenfördener Musikverein.

Der Stralendorfer Chor gab ebenfalls ein Konzert in der Stralendorfer Kirche und am 4. Advent führten die Kinder dort das Krippenspiel auf.



Und zum Ende der Adventszeit fand eine musikalische Andacht mit anschließendem Tannenbaumschmücken statt.

Was gibt es sonst noch zu berichten?

Die Kirchenmauer in Wittenförden muss an drei Stellen ausgebessert werden. Die Arbeiten wurden in Auftrag gegeben und konnten mittlerweile auch abgeschlossen werden.

An der **Stralendorfer Kirche** ist der Weg fertig gestellt. Die holprige Steinfläche ist teilweise abgetragen worden und die Pflastersteine konnten entsprechend verlegt werden. Die Kirche ist nun auch mit dem Rollstuhl gut erreichbar.

Die Grünfläche wird ebenfalls wieder angelegt, sodass sich hier ein schöner Gesamteindruck ergibt.

Am 03.03.2023 fand in der Wittenfördener Kirche die **Andacht zum Weltgebetstagtag** statt. Der Weltgebetstag ist die größte und älteste ökumenische Frauenbewegung, in diesem Jahr organisiert vom Land Taiwan.

„*Ping an*- Friede sei mit uns allen“, so hieß der diesjährige taiwanesische Gebetsspruch. Taiwan – Spielball der Supermächte und Demokratielabor - unter dieser Überschrift konnten alle Besucher viele Informationen über das Land Taiwan sammeln. Es wurde über die politische Situation, die vielen Sprachen, Völker und Regionen berichtet. Im Anschluss haben wir Gedanken zu den Bibeltexten gehört. Verschiedene Dankesbriefe mehrerer taiwanesischer Frauen wurden gelesen und die entsprechenden Lieder gesungen.

Mit der Kollekte für diesen Tag unterstützen wir die weltweit über 100 Partnerorganisationen des Weltgebetstages. Zur Andacht an diesem Tag gehört auch immer ein anschließendes Essen. Ein kleines Buffett ist von dem Organisationsteam vorbereitet worden. So konnten z.B. mehrere Kuchen, ein Auflauf oder Reis mit Geschnetzeltem verkostet werden – alles nach taiwanesischen Rezepten.
Es war eine sehr schöne Veranstaltung, an der fast 25 Besucher teilnahmen. Wir danken allen Beteiligten des Organisationsteams für die Vorbereitung und Durchführung des Abends.

Andrea Peschel (OA Wittenförden-Stralendorf)

Ortsausschuss Uelitz

Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird. **Lukas 2:10**

Unsere Pastorin Gatscha war im wahrsten Sinne des Wortes kurz vor Heiligabend „sprachlos“ und ohne Stimme kann man keine Weihnachtsgottesdienste in 4 Kirchen halten. Es war bis zum Schluss spannend, ob wir es trotzdem schaffen würden, in unseren Kirchen die Gottesdienste stattfinden zu lassen.

Frau Gatscha stellte ihre Aufzeichnungen zur Verfügung und so ließen sich Frau Velten aus dem Kursana Domizil Haus Achterfeld, Herr Adryan in Mirow, Frau Mönch in Goldenstädt, die Gemeindepädagogin Frau Krelle in Uelitz und Frau Lambrecht in Kraak nicht lange bitten. Herzlichen Dank für Ihren Einsatz!

Alle Kirchentüren standen offen. Es kamen so viele Gottesdienstbesucher, dass es seit langem einmal wieder so war, dass man nicht alle Besucher einzeln wahrnehmen konnte. Wir danken ganz herzlich den vielen Engeln, die zum Gelingen unserer Weihnachtsgottesdienste beigetragen haben, den Krippenspiel-Spielern, den Chorsängerinnen und den Musikern – so Pastorin Gatscha.

Andacht für Verliebte - Am **Valentinstag** den 14. Februar feierten wir die Liebe und das natürlich in einer dementsprechend liebevoll geschmückten Kirche in **Uelitz.** Frau Lass-Adelmann übernahm die Andacht, spielte sehr schöne Lieder auf ihrem Keyboard zum Mitsingen und Hören. Mit ein paar Gedichten erfreute uns Frau Lambrecht. „Man sagt, dass Poesie, die Sprache der Liebe ist!“

Auf der Welt gibt es viele Liebesgedichte, die ein weites Spektrum der Gefühle schildern, Hoffnung geben, trösten, Erinnerungen wecken und vielen von uns das Tagträumen ermöglichen.

Es war gut, über die Kraft der Liebe nachzudenken, aber auch zu wissen, dass sie Tiefpunkte überstehen lässt.

Orgel Kirche Uelitz

Die Orgelsanierung ist abgeschlossen. Am 27. Februar 2023 hat Herr Arnold von der Firma Mecklenburger Orgelbau die letzten Arbeiten und das abschließende Stimmen der Orgel durchgeführt. Im Vorfeld wurden 11 Holzorgelpfeifen, die vom Holzwurm sehr stark beschädigt waren, ersetzt. Die restlichen Holz- und Metallorgelpfeifen wurden gereinigt und gestimmt sowie die Registerbeschriftung zum Teil erneuert.
Ab sofort ist die Orgel wieder in vollem Umfang bespielbar und wir freuen uns auf ein neues Hörgefühl.

Pfarrscheune Uelitz: "Kultur am Kamin 2023"

Wir eröffnen die Pfarrscheunensaison am **16.04.2023 um 16.00 Uhr** mit einer Bilderausstellung unter dem Motto "**Die Heimat hat sich schön gemacht**".
Entdecken wir gemeinsam die Schönheit unserer Heimat auf den Bildern der Sülstorfer Künstlerinnen Kirsten Bunke und Gudrun Doege-Klein und tauschen uns darüber aus bei Getränken und Snacks.
Kleiner Tipp: Bei Gefallen ist auch der Erwerb von Bildern möglich.

Marlies Schubert & Cornelia Lambrecht (OA Uelitz)

Ortsausschuss Gammelin-Warsow

Dritter Advent 2022 - Adventsmusik und Adventsmarkt in der Kirche Warsow

Nachdem einige Verkäuferinnen für einen Stand auf dem Adventsmarkt zugesagt hatten, Frau Liefert bereits intensiv mit allen Musikerinnen und Musikern für die Adventsmusik geprobt hatte und die Junge Gemeinde auch noch die Idee eines Krippenspieles hatte, entschieden wir uns, den Adventsmarkt in und an der Kirche nach Corona wieder stattfinden zu lassen. Wir hatten so gar kein Gefühl dafür, ob überhaupt jemand kommen würde…
Vielleicht, weil wir im Namen des Herrn unterwegs sind, vielleicht war es auch nur Zufall – jedenfalls hatten wir am dritten Advent herrliches Winterwetter mit Schneefall in der Dämmerung. Der Glühwein und die warmen Speisen schmeckten ihrer Bestimmung entsprechend besonders gut.
Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Menschen sich wieder auf den Weg in und an die Warsower Kirche gemacht haben, der Musik gelauscht, Kleinigkeiten eingekauft, den jungen Leuten beim Krippenspiel zugesehen und natürlich gemeinsam gegessen, getrunken, das Feuer genossen und geplaudert haben.
Herzlichen Dank allen StandbetreiberInnen und MusikerInnen sowie den ehrenamtlichen Helfern. Ausdrücklich möchte ich den Geld- und SachspenderInnen danken, erwähnt seien hier die Feuerwehr, Björn Eisenblätter, Familie Schmitt-Böttge,

Paul, Gisela, Matthias, Heinz und Manuela Buller, Conni Ferner, Edeka Lüdke, DWS Gebäudetechnik, Rainer Oldenburg etc.. Mit Ihrer Hilfe konnten wir insgesamt ca. 1.800 € einnehmen, die wir gut für den Erhalt und den Betrieb des Turmes für Alle gebrauchen können.
In diesem Zuge möchte ich auch einmal Herrn René Maack als ehemaligen Kothendorfer danken, der uns für die Warsower Kirche in diesem Jahr wieder eine schöne Fichte als Christbaum aus seiner Plantage für die Kirche geschenkt hat.
Damit wir auch weiterhin schöne Veranstaltungen in Warsow oder Kothendorf in, an und um die Kirche oder der Glocke stattfinden lassen können, könnten wir gut noch einige ehrenamtliche HelferInnen gebrauchen. Der Ortsausschuss und der Friedhofsausschuss der Kirchengemeinde brauchen jeweils noch MitstreiterInnen, die Lust haben, sich an der Arbeit der Kirchengemeinde in unserer Kommune zu beteiligen. Vielleicht bis bald in der Kirche in Warsow oder zum Adventsmarkt am dritten Advent 2023.

Friedhofseinsätze
Im März fanden in Gammelin und Warsow wieder die Frühjahrsfriedhofseinsätze statt. Mit viel Fleiß und privatem Engagement vieler Menschen, konnten wir die Friedhöfe wieder für das Frühjahr und den Sommer vorbereiten. Die Nutzenden und Trauernden können nun die Schönheit und Ruhe genießen, die diese Friedhöfe mit ihrem Baumbestand und den schönen Anlagen bieten.
Allen Helfenden ganz herzlichen Dank und auf ein Wiedersehen im Herbst.

Bäume pflanzen für das Klima in Warsow
Initiiert von RUNmv e.V. (Rat für Umwelt und Nachhaltigkeit e.V.) hat das Land Mecklenburg-Vorpommern in Warsow eine Fläche zur Verfügung gestellt, um diese mit Bäumen bepflanzen zu können, um den Wald zu schaffen bzw. zu erhalten. Alle Vereine, Initiativen und die Kirchengemeinde aus Warsow waren an der Aktion beteiligt. Von dem plötzlichen Wintereinbruch überrascht, konnten die Bäume leider noch nicht gepflanzt werden. Aber los ging es trotzdem mit einem kurzen Vortrag im Vereinshaus des Sportvereins zum Thema „Ländliche Räume – Chancen und Probleme des Klimawandels“, unter der Beteiligung der zuständigen politischen Personen.
Der Ausklang des Abends fand im Turm für Alle der Kirche Warsow statt. Die Junge Gemeinde der Kirchengemeinde kümmerte sich um die Organisation. Den Austausch im Turmraum begleitete ein Workshop mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zum Thema Klimawandel – systemisch oder abwendbar? Unter der Leitung von Bellis Stemmermann (FFF Hannover).

Insgesamt eine tolle Aktion, die zeigt, wie alle Akteure im ländlichen Raum an einem Strang ziehen können, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Wenn die Helfenden für die Pflanzaktion benötigt werden, hören Sie wieder von uns.

Kirche Warsow – Sanierungsgutachten Dach Kirchenschiff

Gemeinsam mit dem Kirchenkreis Mecklenburg haben wir uns auf den Weg gemacht, den nächsten Schritt der Sanierung des Kirchendaches anzugehen. Es wurde ein Architekturbüro und einige Fachplanungsbüros wie Statiker, Holzschutzgutachter, bauhistorische Untersuchungen u.ä. beauftragt, um ein Sanierungskonzept für das Dach des Kirchenschiffes zu erstellen.

Die Kosten belaufen sich auf 44.000 €. Die Finanzierung des Konzeptes sieht wie folgt aus:

Eigenmittel	3.500,00 €
Kirchenkreismittel/Patronat 2022	26.500,00 €
Restmittel Umbau „Ein Turm für alle“	14.000,00 €
	44.000,00 €

Jeder Euro ist also wieder willkommen, damit das älteste Gebäude Warsows weiterhin erhalten bleiben kann. Wir halten Sie hier auf jeden Fall weiter auf dem Laufenden.

Bankverbindung: Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land (Süd-West)
Kirche Warsow - IBAN: DE38 5206 0410 4805 0502 00
BIC: GENODEF1EK1 bei der Evangelischen Bank e.G.

Frühlingsmusik in Bakendorf

Endlich ist es wieder soweit, „Singet!“ heißt es am Sonntag Kantate in Bakendorf. Die Frühlingsmusik wird gestaltet vom Chor der Kirchengemeinde, dem Frauenchor Radelübbe, den FlötenspielerInnen und den GitarrenspielerInnen um Frau Liefert. Seien Sie dabei und lauschen den Klängen in der herrlichen klassizistischen Kapelle Bakendorf.

Wann: 07.05.2023, Sonntag Kantate, Uhrzeit: 14.00 Uhr - Kapelle Bakendorf

Ausstellung in der Kirche Gammelin

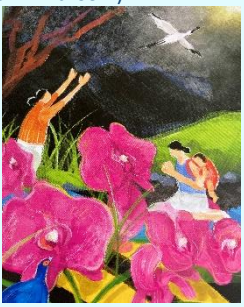
Die diesjährige Sommerausstellung in der Kirche Gammelin soll am 9. Juli 2023 um 15.00 Uhr eröffnet werden. Wir laden Sie herzlich zur Vernissage ein.

Die Bildhauerin Erika Wolf aus Holthusen wird Zeichnungen und figürliche Plastik ausstellen. Ihre Ausbildung zur Bildhauerin erhielt sie von 1961 bis 1966 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden.

Wann: 09.07.2023, 5.Sonntag n.Trinitatis, Uhrzeit: 15.00 Uhr - Kirche Gammelin

Christine Buller-Reinartz, Kothendorf (OA Gammelin-Warsow)

Glaube bewegt



das Motto des **Weltgebetstages 2023**,
den in diesem Jahr Frauen aus Taiwan vorbereitet hatten.
Und so kamen am 5. März die Gemeindemitglieder der Emmaus-Kirchengemeinde durchaus zahlreich wieder einmal zu einem bunten und bewegten Familiengottesdienst in der noch winterlich kalten Warsower Kirche zusammen.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von Frau Liefert und ihrer Flöten- und Gitarrengruppe gestaltet, sehr abwechslungsreich, international und im wahrsten Sinne des Wortes „bewegend“ (und somit zugleich auch wärmend für Körper und Geist).

Wie immer im Gottesdienst zum Weltgebetstag konnte die Gemeinde zunächst anhand von Fotos und interessanten Informationen, die von Pastor Csabay vorgetragen wurden, einiges über die Insel Taiwan erfahren. Zwar hören wir aktuell in den Nachrichten immer wieder etwas über das politische Schicksal Taiwans, hier ging es vor allem um Land und Leute sowie um die bewegenden Schicksale einzelner Frauen.

Auch in der Kinderkirche war Taiwan bereits Thema im Vorfeld und so war der Altar bunt geschmückt mit taiwanischen Besonderheiten, die zuvor von den Kindern der Kinderkirche gebastelt worden waren.

Im Zentrum der Predigt stand der erste Brief des Paulus an die Epheser. Während zunächst das Leben der Epheser von einigen Kindern eindrucksvoll mit Bauklötzen nachgestellt wurde, erläuterte Pastor Csabay mit dem Bild des „sehenden Herzens“ das Motto „Glaube bewegt“ genauer und verwies auf die Hoffnung, die davon ausgehen kann.

Schließlich gingen auch die Fürbitten von eindrucksvollen Geschichten taiwanischer Frauen aus, die stellvertretend auf die Probleme des Landes aufmerksam machen sollten.

Schön zu wissen, dass überall auf der Welt Menschen zu Weltgebetstagsgottesdiensten zusammenkommen, in denen die gleichen Lieder gesungen und die gleichen Geschichten erzählt werden – so wie wir es in dem Lied „Kommen und gehen“ in der letzten Strophe gesungen haben:

Beten und singen mit Seele und Herz,
Frauen bestärken, besonders im März.
Endlose Güte und Hoffnung, die trägt
über die Grenzen, denn: Glaube bewegt.

Hintergrund ist, dass sich seit 130 Jahren christliche Frauen in der internationalen und ökumenischen Bewegung des Weltgebetstages für Frauen in der Welt engagieren. Neben der Solidarität für die Frauen und Mädchen in jährlich wechselnden Regionen geht es ganz konkret auch darum, diese mit Spenden zu unterstützen.

Bunt und vielfältig ging es auch nach dem Gottesdienst weiter. Die Gemeinde war eingeladen, an einem reichhaltigen Büfett taiwanische Köstlichkeiten zu probieren und so noch einmal auf ganz andere Weise in diese fremde Welt einzutauchen. Die Rezepte hierfür waren vorher verteilt worden und so Manche und vielleicht auch Mancher hatte sich am Tag zuvor an außergewöhnlichen Zutaten und Zubereitungsweisen versucht. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Mit Gerichten von „Taiwanischen Ananas-Kuchen“ über „Kaltes Huhn mit scharfer Sauce“ bis zu „Reis mit Shiitake-Pilzen“ war viel Interessantes und vor allem sehr Leckeres im Angebot. Und so entspannen sich noch manche munteren Gespräche über neue und alte Rezepte, über fremde und heimische Probleme, über Gott und die Welt.

Dorothee Dahlmeier

Termine Kinder – Teens – Jugendliche – Familien

Kinderkirche – für Kinder der 1. – 4. Klasse
Gammelin – mittwochs in Schulkooperation*
Stralendorf– mittwochs 14.00 Uhr in der Kirche*
Pampow - dienstags 13.45 Uhr im Pfarrhaus*
Wittenförden – donnerstags 13.45 in der Kirche
*Die Kinder werden jeweils v. Hort/Schule abgeholt und dorthin zurückgebracht.

Kleine Kinderkirche in der Kirche Wittenförden
Monatlich an einem Freitag ab 16.15 Uhr, Termine: **28.04., 26.05., 23.06.**

Krabbelgruppen
Musikmäuse in **Pampow** 14tägig donnerstags von **9.30 – 11.00** Uhr im Pfarrhaus: **13.04., 27.04., 11.05., 25.05., 08.06.,22.06.**
Krabbelgruppe in **Uelitz** 14tägig dienstags von 09.00 – 10.30 Uhr im Pfarrhaus: **18.04., 09.05., 23.05., 06.06., 20.06.**

Teenkreis – bunt, kreativ, verrückt – ein Nachmittag für alle ab der 5. Klasse
in Stralendorf 14tägig donnerstags ab 16.00 Uhr in der Kirche: **03.04., 27.04., 11.05., 25.05.,01.06.,15.06.,29.06.06.07.**

Gemeinsame Familiennachmittage - beisammen sein, erzählen, spielen, gemeinsam Essen: am 28.04. um 15.30 Uhr in **Uelitz** und
am 02.06. um 15.30 in **Pampow** im Pfarrhaus

Konfirmanden – Zeit für die großen Fragen rund um Gott und die Welt
Konfirmandengruppentreffen für SchülerInnen der 7. und 8. Klasse
In **Pampow** monatlich an einem Samstag von 09.00 – 12.30 Uhr:
In **Uelitz** 14tägig mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr: **26.04., 10.05., 24.05.**
Konfirmanden-Abschlussfest am 01.07. um 18.00 Uhr in Sülstorf!

Junge Gemeinde – gemeinsam Zeit verbringen
In **Pampow** mittwochs ab 17.00 Uhr: **12.04., 19.04., 03.05., 17.05., 31.05., 14.06., 28.06.**

Familiengottesdienste
02. April in **Wittenförden** um 10.00 Uhr
09. April in **Parum** um 10.00 Uhr
18. Mai in **Stralendorf** um 11.00 Uhr

24. Juni in **Dümmer** Tauffest um 11.00 Uhr

Termine **Termine** **Termine**

Bitte beachten Sie dazu auch unsere Aushänge in den Schaukästen!

Frauenkreis Kothendorf & Gammelin in Kooperation mit dem Seniorenkreis Pampow, nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Buller (0172 4046613)

Bibelgesprächskreis Wittenförden
monatlich an einem Montag ab 16.30 Uhr, Termine: **03.04., 08.05., 12.06.**

Seniorenkreis in

Pampow, im Pfarrhaus um 14.30 Uhr: **27.04., 25.05., 29.06.**

Sülstorf, im Pfarrhaus um 14.00 Uhr**: 13.04., 09.05., gemeinsam in Pampow 29.06.**

Wittenförden – Der Seniorenkreis besteht schon seit circa 20 Jahren. Einst saßen dort viele Menschen. Viele sind weggezogen, einige gestorben. Wir wurden immer weniger. Nun haben wir etwas geändert. Der Seniorenkreis trifft sich nicht mehr in der Kirche. Stattdessen kommt der Pastor zu Besuch zu Ihnen. In der Regel am **zweiten Mittwoch im Monat gegen 14.30 Uhr**. Wir wollen dann in zuvor „abgemachten Wohnzimmern“ beisammen sein. Für Kaffee und Kuchen sorgt der Gastgeber. Wir werden den Ort vorher bekannt geben. Wenn sie Interesse daran haben, dass wir uns auch bei Ihnen treffen auf dem Sofa, am Küchentisch, wo auch immer, dann melden Sie sich bei Pastor Schabow. Nach 1,5 Stunden sind wir wieder weg und haben über Gott und die Welt gesprochen, zusammen gesungen und vielleicht schauen ihre Nachbarn dann auch vorbei.

Herzliche Einladung - Radtour mit regionaler Andacht zum Himmelfahrtstag

Seit 2014 laden wir Sie zu Himmelfahrt zu einer Andacht nach Stralendorf ein. So wird es auch in diesem Jahr, am 18. Mai um 11.00 Uhr sein. Das Besondere daran ist, dass es für Radfahrbegeisterte einen Fahrradausflug von Wittenförden aus gibt: Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Kirche in Wittenförden. Weitere Stationen sind a) in Kl. Rogahn* Wittenfördener Weg/Felix-Stillfried-Str. (ca. 10.10 Uhr) und b) in Groß Rogahn*Hauptstr./Bergstr./Am Turnierplatz = Ortsausgang Richtung Stralendorf (ca. 10.30 Uhr). Aus den Gemeindebereichen Pampow/Sülstorf, Uelitz, und Gammelin/Warsow/Parum werden wir sternenförmig auf die Stralendorfer Kirche zu fahren und dort gemeinsam feiern. Bitte bringen Sie etwas zu Essen mit, denn wir

wollen im Anschluss an die Andacht in oder vor der Kirche gemeinsam wieder ein Picknick zu uns nehmen.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

April 2023		
02. April	Palmarum	
10.00 Uhr	**Wittenförden Familienkirche**	Pastor Schabow
06. April	Gründonnerstag	
17.00 Uhr	Bakendorf	Pastor Csabay
17.00 Uhr	Stralendorf	Pastor Schabow
19.00 Uhr	Sülstorf	Pastor Csabay
07. April	Karfreitag	
10.00 Uhr	Wittenförden	Pastor Schabow
10.00 Uhr	Warsow	Prädikantin Röse
10.00 Uhr	Pampow	Pastor Csabay
10.00 Uhr	Mirow	Pastor i.R. Heske
14.00 Uhr	Holthusen	Pastor Csabay
14.00 Uhr	Parum	Pastor Schabow
08. April	Karsamstag	
18.00 Uhr	Goldenstädt	J. Krelle mit Konfi Uelitz
20.00 Uhr	Gammelin	Team Liefert/Kebschull
09. April	Ostersonntag	
10.00 Uhr	**Parum Familiengottesdienst**	Josefine Krelle
10.00 Uhr	Pampow	Pastor Csabay
10.00 Uhr	Wittenförden	Pastor Schabow
10. April	Ostermontag	
10.00 Uhr	Stralendorf	Pastor Schabow
10.00 Uhr	Kraak	Pastor Csabay
10.00 Uhr	Warsow musikalischer Gottesdienst	Team Liefert mit Chor
13. April		
17.00 Uhr	Sülstorf Andacht am Bahnhof Mahn- und Gedenkstätte	Pastor Csabay
16. April	Quasimodogeniti	
16.00 Uhr	Uelitz – Eröffnung der Scheunensaison	Team Uelitz
15.00 Uhr	Ordination von Pastor Felix Degwitz	siehe Seite 27
23. April	Miserikordias Domini	
10.00 Uhr	Kraak	Prädikantin Röse

Beachten Sie unsere Aushänge in den Schaukästen!

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

30. April	Jubilate	
10.00 Uhr	Gammelin	Pastor i.R. Heske
10.00 Uhr	Sülte	Pastor Csabay

Mai 2023

07. Mai	Kantate	
10.00 Uhr	Wittenförden	Pastor Schabow
10.00 Uhr	Uelitz	Prädikantin Junius
10.00 Uhr	Pampow	Pastor Csabay
14.00 Uhr	Bakendorf - Frühlingsmusik	Team Liefert mit Chor
13. Mai		
15.00 Uhr	Kraak - Frühlingskonzert	Team Uelitz
14. Mai	Rogate	
10.00 Uhr	Warsow – Vorstellung der Konfirmanden	Team
18. Mai	Himmelfahrt	
11.00 Uhr	Stralendorf	Team
21. Mai	Exaudi	
10.00 Uhr	Gammelin	Pastor Schabow
10.00 Uhr	Sülstorf	Pastor Csabay
28. Mai	Pfingstsonntag	
10.00 Uhr	Wittenförden - Konfirmation	Pastor Schabow
10.00 Uhr	Pampow - Konfirmation	Pastor Csabay
29. Mai	Pfingstmontag	
10.00 Uhr	Stralendorf	Pastor Schabow

Beachten Sie unsere Aushänge in den Schaukästen!

SPRÜCHE 3,27

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen** **Gutes** zu tun,
wenn deine **Hand** es vermag. «

Monatsspruch **MAI** **2023**

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Juni 2023		
04. Juni	Trinitatis	
10.00 Uhr	Parum	Pastor Csabay
11. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis	
10.00 Uhr	Wittenförden	Pastor Schabow
18. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis	
10.00 Uhr	Holthusen zum Dorffest	Pastor Csabay
10.00 Uhr	Warsow	Prädikantin Brandes
10.00 Uhr	Stralendorf	Pastor Schabow
24. Juni	Johannistag	
11.00 Uhr	Tauffest in Dümmer	Team
25. Juni	3. Sonntag nach Trinitatis	
10.00 Uhr	Sülte	Pastor Csabay
Juli 2023		
02. Juli	4. Sonntag nach Trinitatis	
10.00 Uhr	Pampow	Pastor Csabay
10.00 Uhr	Wittenförden	Pastor Schabow
10.00 Uhr	Parum	Prädikantin Brandes

(In der Regel findet parallel zu den Gottesdiensten in Wittenförden ein Kindergottesdienst statt.)

Beachten Sie unsere Aushänge in den Schaukästen!

Pampow-Sülstorf

Pastor Árpád Csabay
Hauptstr. 29
19077 Sülstorf

Tel: 03865 3225
Handy: 01575 8263306
E-Mail: arpad.csabay@elkm.de

Uelitz

Pastorin Kristin Gatscha
Grüne Str.5
19077 Uelitz
Tel: 03868 545
Handy: 01575 8263275
E-Mail: kristin.gatscha@elkm.de

Vertretung bis auf weiteres für Kasualien
durch Pastor i.R. D. Heske

Stralendorf-Wittenförden

Pastor Martin Schabow
Pfarramt, Alte Dorfstr. 5
19073 Wittenförden

Tel.: 0385 647 02 31
Handy: 01575 8263283
E-Mail: martin.schabow@elkm.de

Gammelin-Warsow & Parum

Pastorin Wiebke Frauen

Vertretung bis auf weiteres:
durch Pastor Csabay als geschäftsführender Pastor und
durch Pastor Schabow für Kasualien

Emmaus-Kirchengemeinde

Gemeindebüro Pampow

Schmiedeweg 4

Gemeindesekretärin Susann Tonn
Tel: 03865 240
E-Mail: schwerin-land-emmaus@elkm.de

Sprechzeiten: dienstags 14.30 – 17.30 Uhr
mittwochs & donnerstags 10.00 – 12.30 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindepädagogin Josefine Krelle

Tel: 01575 8263309
E-Mail: josefine.krelle@elkm.de

Für den Bereich Süd: Uelitz, Gammelin, Warsow, Parum

Gemeindepädagogin Ina Bammann
bis April 2023
Tel: 01575 8263302
E-Mail: ina.bammann@elkm.de

Für den Bereich Nord: Pampow, Stralendorf, Wittenförden, Sülstorf

Gemeindepädagogin Svea Großmann

Tel: 0176 56943229
E-Mail: svea.grossmann@elkm.de

Junge Gemeinde, Teenkreis und KonfirmandInnen

In eigener Sache:

Liebe Leser und Leserinnen, liebe Gemeindemitglieder,

es fällt mir schwer, einen Text zu formulieren und die richtigen Worte zu finden.
Ich bin sehr dankbar über die Zeit in der Emmaus-Kirchengemeinde. 2017 habe ich in den Kirchengemeinden Pampow/Sülstorf und Uelitz als Gemeindepädagogin begonnen und war sehr dankbar über die tolle Zusammenarbeit mit Pastor Csabay und Pastorin Gatscha. Wir haben viele schöne Zeiten in der Gemeinde erlebt, tolle Projekte gestartet. Danke, dass ich mich ausprobieren konnte, meine Ideen und Gaben einbringen durfte. Danke an die Kirchenältesten, für die Offenheit und Unterstützung. Ich war gern in den Kitas unterwegs, habe Kindergruppen, Krabbelgruppen, Familiennachmittage in den Gemeinden gestaltet.
Durch die Fusion kam einiges in Bewegung und ich war übergangsweise als Gemeindepädagogin in der Emmaus-Kirchengemeinde allein unterwegs und jeder war im Findungsprozess, eine nicht einfache Zeit.

Durch Zuwachs im Team ab Januar 2022 und Prozessbegleitung kam neuer Schwung in das Team und auch in das Gemeindeleben.
Josefine Krelle kam aus ihrer Elternzeit zurück, so konnten wir uns die Gemeinden und Schwerpunkte neu Aufteilen. Ich konnte mich mehr im Bereich Stralendorf und Wittenförden engagieren. Die Zusammenarbeit mit Pastor Schabow, die Kooperation mit den Horteinrichtungen waren bereichernd und haben mir auch viel Freude bereitet.
Susann Tonn hat als Gemeindesekretärin begonnen und wir haben alle zusammen neue Büros bezogen und es uns „gemütlich“ gemacht, eben wie eine kleine Familie.
Weitere Unterstützung haben wir durch Svea Großmann (i.V. während der Elternzeit von Pastorin Frauen) bekommen – sie unterstützt im Bereich der Konfi, Teens- und Jugendarbeit. Ich wollte eigentlich nur kurz einen Auszug geben, über einen Weg, über Prozesse und über Veränderungen. Man sagt ja, das Leben ist im ständigen Wandel.

Nun komm ich zu dem Punkt, an dem ich mich von Ihnen verabschiede. Die Emmaus-Kirchengemeinde wird ein Teil von mir bleiben, mit allen Begegnungen und Eindrücken.
Es war ein schönes Jahr 2022 als kleine Familie im Pfarrhaus und es fällt mir nicht leicht, denn ich habe diese Arbeit als Segen empfunden.

Wo wird meine Reise hinführen?
Ich werde mit meiner Familie ins Ausland gehen. Wir werden ein Seemannsheim der Seemannsmission in Kamerun/Westafrika leiten. Ich werde ab und zu von mir hören lassen und erstatte Bericht im Gemeindebrief.

Ich wünsche Ihnen alles liebe und Gottes reichen Segen auf Ihren Wegen
Ihre Gemeindepädagogin Ina Bammann

Der neue Kirchengemeinderat stellt sich vor:

Am 27. November 2022 wurden in der Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land folgende KandidatInnen in den Kirchengemeinderat gewählt. Die 12 KandidatInnen bilden mit den 2 Pastorinnen und 2 Pastoren den KGR für die folgenden 6 Jahre.

In seiner konstituierenden Sitzung am 15.01.2023 wählte der neue Kirchengemeinderat (KGR) Pastor Árpád Csabay zum Vorsitzenden und Viola Eising zur stellvertretenden Vorsitzenden.

Alle Mitglieder des neu gewählten Kirchengemeinderates – sowohl die, die bereits viele Jahre in diesem Ehrenamt tätig waren als auch die, die sich neu dafür entschieden haben, bringen Erfahrungen aus unterschiedlichen Berufsfeldern und Lebensbereichen ein.

Über ihre persönliche Motivation, sich zur Wahl zu stellen, über ihren Glauben und zu manchem mehr, hatten sie sich bereits zum Vorstellungsgottesdienst am 31.10.2022 Gedanken gemacht:

Ich spüre etwas vom Geist Gottes, wenn Menschen sich vertrauen und etwas Gutes gelingt. Ich wünsche mir, dass unsere Gemeinden zur Emmaus-Kirchengemeinde zusammenwachsen und will dazu gerne beitragen.

Matthias Au, Tischler, 60 Jahre

Mir ist es wichtig, Traditionen und Werte zu bewahren und den Menschen in ihrem täglichen Tun etwas zu bieten, das ihnen Kraft geben kann.

Christine Buller-Reinartz, Juristin, 48 Jahre

Meinen Glauben leben heißt für mich, in allen Lebenslagen auf Gott zu vertrauen.
Ich engagiere mich, weil ich in Zeiten kleiner werdender Gemeinden ein Zeichen setzen und Kirche mitgestalten möchte.

Dorothee Dahlmeier, Lehrerin, 58 Jahre

Ich spüre etwas vom Geist Gottes, wenn etwas nicht wie geplant abläuft, aber dennoch gut und richtig endet.
Mir ist es wichtig, das kirchliche Leben und Gottes Wort vor Ort erlebbar und zukunftsfähig zu machen.

Anja Dankert, Verwaltungsfachangestellte, 42 Jahre

Mein Motto ist: „Das Leben ist schön, wenn man es teilt.“ Darum engagiere ich mich für den KGR, weil ich etwas Gutes tun und meine Freude am Leben teilen möchte.“

Viola Eising, Kaufmännische Angestellte, 47 Jahre

e, dass der Glaube und die Gemeinschaft in
Gesellschaft nicht die Aufmerksamkeit be-
n, die sie bräuchten. Das möchte ich ändern
ers bei den Jugendlichen.

Jette Feltmann, Erzieherin i.A., 19 Jahre

Mir liegt der Erhalt unserer Kirchengemeinde am Herzen, daher möchte ich mich in den unterschiedlichsten Bereichen einbringen. Gottes Geist spüre ich besonders, wenn wir Gottesdienst feiern und Gemeinschaft erleben.

Thomas Kruckow, Dipl.-Ingenieur, 63 Jahre

Da ich beruflich als Erzieherin und Altenpflegerin gearbeitet habe, möchte ich meine Fähigkeiten gerne in die Arbeit mit Kindern und Senioren einbringen. Ich habe Freude an der Gemeinschaft und möchte Kirche mitgestalten.

Cornelia Lambrecht, Exam. Altenpflegerin, 60 Jahre

Meinen Glauben leben heißt für mich, Verantwortung zu übernehmen. Denn lebendiges Leben in der Kirche kann nur durch die Beteiligung vieler Menschen möglich bleiben.

Inge Lass-Adelmann, Diplom-Musikerin, 61 Jahre

Ich finde es wichtig, dass das kirchliche Gemeindeleben mit all seinen Traditionen aufrechterhalten bleibt. Ich vertraue darauf, dass es für jedes Problem auch eine Lösung gibt.

Andrea Peschel, Dipl.-Kauffrau, 48 Jahre

Mir ist es wichtig, dass sich Kirche und Glauben weiterentwickeln und Wege finden, mit den sich verändernden Situationen umzugehen.

Marion **Poschmann**, Exam. Altenpflegerin, 66 Jahre

Matthias Schult,

Ich kandidiere für den KGR, weil ich möchte, dass das kirchliche Leben weitergelebt und weitergegeben wird. Im Gebet spüre ich etwas vom Geist Gottes, der mir Kraft gibt und mich stärkt.

Tischlermeister, 59 Jahre

Musikgruppen der Emmaus Kirchengemeinde Schwerin-Land

1. Posaunenchor Parum

Probe: montags 20.00 Uhr in der Parumer Kirche

Kontakt: Britta Kaap, Parum, über das Gemeindebüro Pampow

2. Chor in Gammelin

Probe: dienstags 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Pfarrhaus Gammelin

3. Blockflötengruppe in Warsow

Probe: montags 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr im Warsower Turm

Kontakt zu 2. & 3.: Elisabeth Liefert, Gammelin, Mobil: 0172 6828395

4. Der kleine Kirchenchor in Uelitz

Probe: mittwochs, 14tägig in Uelitz

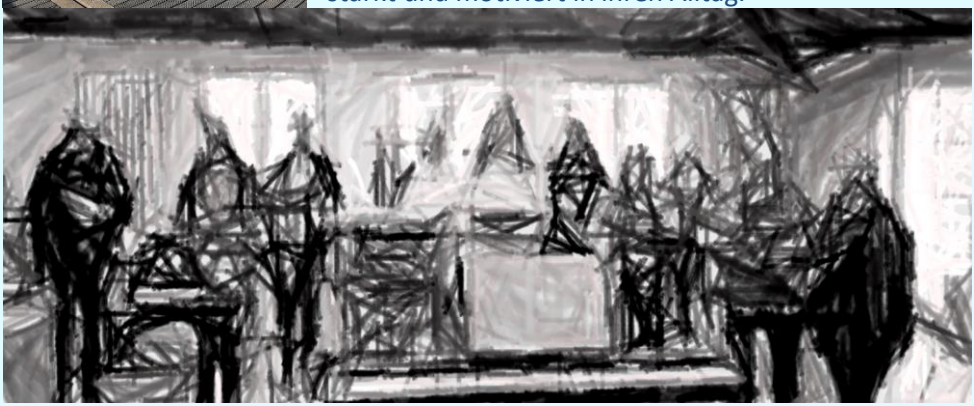
Kontakt: Kathleen Witt-Düring, Telefon: 03865 2914 63

Alle, die Lust haben, in einer der Gruppen zu musizieren, sind herzlich eingeladen!

Kirchenchor Gammelin-Warsow/Parum

Einmal im Jahr trifft sich der Kirchenchor Gammelin-Warsow/Parum zu einem Probenwochenende. Nach der Corona-Pause war es besonders schön, dass wir vom 3. bis 5. Februar wieder im *Familienferiendorf Boltenhagen* das Wochenende verbringen konnten. Es war eine intensive Zeit mit Proben, langen Strandspaziergängen und fröhlichen Abenden bei bester Verpflegung.

Nach so einer Freizeit gehen die Chormitglieder gestärkt und motiviert in ihren Alltag.



TEXT UND FOTOS E. LIEFERT

Herzliche Einladung …

zum Frühlingskonzert des Schweriner Postchors am Freitag, den 12.05.2023 um 17.00 Uhr in der Wittenfördener Kirche.

"Frühlingsgefühle" - Frühlingskonzert in der Kirche zu Kraak

Wir wollen gemeinsam den Frühling begrüßen.

Der Kammerchor wird uns mit Liedern und Gedichten in Frühlingsstimmung bringen.

Mit Johanniterwein und Co. und netten Gesprächen lassen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Herzliche Einladung …

„Halte deine Träume fest“ – Sommerfreizeit 2023 auf dem Uelitzer Pfarrhof

In der ersten Woche der Sommerferien vom 16. bis 20. Juli laden wir wieder alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zum Zelten auf dem Uelitzer Pfarrhof ein!
„Halte deine Träume fest“ – unter diesem Thema wollen wir gemeinsam die großen Träume der Menschheit bestaunen, Träumer aus der Bibel kennenlernen und natürlich gemeinsam ins Träumen kommen.
Wir freuen uns auf ein paar aufregende Tage mit Euch mit Spaß und Spiel, bunten Aktionen und spannenden Geschichten! Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Den Flyer und weitere Informationen bekommt Ihr bei den hauptamtlichen MitarbeiterInnen.

…zum diesjährigen **Kirchenfest in Wittenförden**. Die Planungen laufen schon. In Bälde wird es Aushänge geben, denen Sie den genauen Ablauf entnehmen können. Termin: Samstag, 08.07.2023 ab 14.30 Uhr.

…zum Ordinationsgottesdienst:

Die Ordination ist die feierliche Einsetzung eines Pastors in sein Amt und wird einmal im Leben im Rahmen der Übertragung der ersten Pfarrstelle durchgeführt.
Unser ehemaliger Vikar Felix Degwitz lädt zu seiner Ordination zum Gottesdienst am 16.04.2023, um 15.00 Uhr in die Kirche zu Leussow ein.

…zum Frühjahrsputz in Kraak am Samstag 01.April 2023 um 9.00 Uhr auf dem Gelände des Friedhofs und an der Kirche und **auch zum Frühjahrsputz in Uelitz** am Samstag 01.April 2023 um 9.00 Uhr **auf dem Friedhof.**
Bitte kommt und helft so gut ihr könnt z. B. beim Harken, Hacken und Sand verteilen. Wir bitten darum, ein paar Gartengeräte wie z. B. Schaufel, Laubbesen, Laubsäcke, Harke, Hacke und wenn möglich eine Schubkarre mitzubringen.
Wir freuen uns über viele helfende Hände.
Ein kleiner Imbiss und Getränke stehen bereit.

Aktuelles aus der Jungen Gemeinde und Teenkreis

Nach längerer Pause finden wieder regelmäßige Treffen der Jungen Gemeinde im Pfarrhaus in Pampow statt.

<u>Was ist eine JG überhaupt?</u> Alle konfirmierten Jugendlichen ab 14 Jahren sind eingeladen, bei der Jungen Gemeinde (JG) mitzumachen.
Die Junge Gemeinde ist eine Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die zum Kochen, Quatschen, Spaß haben und gemeinsamen Andachten zusammenkommt. Außerdem finden regelmäßig Ausflüge, überregionale JG-Treffen und andere Aktionen statt.

Mit Orgelspiel, Gesang und Gebet lud die Junge Gemeinde am 26.02. zur Andacht in Parum an Invokavit, dem ersten Sonntag der Fastenzeit. Die selbst organisierte und durchgeführte Nachmittagsandacht war gut besucht und positiv aufgenommen. Für dieses Jahr plant die JG noch weitere Andachten in unserer Kirchengemeinde.
Jugendliche aus unserer Gemeinde besuchten in der ersten Woche der Februarferien das Gruppenleitungsseminar der Evangelischen Jugend in Mölln. Bei dieser einwöchigen Freizeit erlernten und vertieften sie ihre Fähigkeiten als TeamerInnen, einige von uns leiteten auch selbst einen Kurs vor Ort. Dieses Seminar findet jährlich statt und bietet den Jugendlichen die Grundlage, Freizeiten und andere Projekte als Ehrenamtliche begleiten zu können.
Hast du Lust dabei zu sein? Dann komm zu unseren JG-Abenden!
Die JG Abende finden in einem 14tägigen Rhythmus mittwochs ab 17.00 Uhr statt. Wir laden interessierte Jugendliche ein vorbeizukommen.

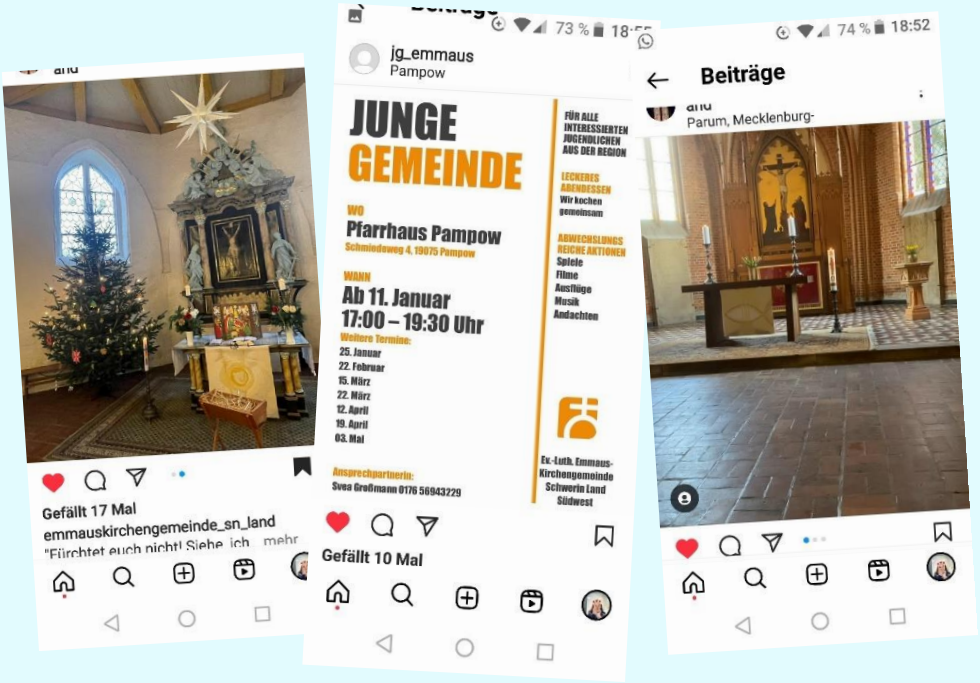
Der Teen-Kreis der Emmaus-Kirchengemeinde trifft sich 14tägig donnerstags in der **Stralendorfer Kirche**. Gemeinsames Abendessen und Bibelgeschichten sind ebenso mit dabei wie Outdoorspiele. Alle Teens zwischen 10 und 13 Jahren sind herzlich eingeladen mit uns regelmäßig schöne Abende in der Kirche zu verbringen.

Das europäische Jugendtreffen der Taizé-Gemeinschaft fand zum Jahreswechsel in Rostock statt. Über 5.000 junge Menschen fanden sich in Rostock zu gemeinsamen Gebeten, Workshops und Podiumsdiskussionen zusammen. Auch Jugendliche und junge Erwachsene aus der Emmaus-Kirchengemeinde

waren dabei. Es herrschte eine ganz besondere Atmosphäre in der Messehalle, als tausende Menschen den Worten von Frère Alois lauschten und Taizé-Gesänge anstimmten. Dieses Treffen machte Lust auf mehr – interessierte Jugendliche haben die Möglichkeit, an der 14-tägigen Frankreich-Fahrt vom 22.7. - 6.8.2023 nach Avignon und Taizé teilzunehmen, die vom Regionalreferenten Steffen Nowack und der Gemeindepädagogin i.A. Svea Großmann organisiert wird. Wer weniger Zeit hat, aber dennoch nicht auf das Taizé-Feeling verzichten möchte, kann sich für die einwöchige Fahrt zur französischen Klostergemeinschaft anmelden, die vom 22.7. bis 30.7.2023 stattfindet. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.ejm-wismar.de

INSTA Splitter

Folgt uns auf Instagram: emmauskirchengemeinde_sn_land und **jg_emmaus**



Vorgestellt!

Kirche zu Sülstorf

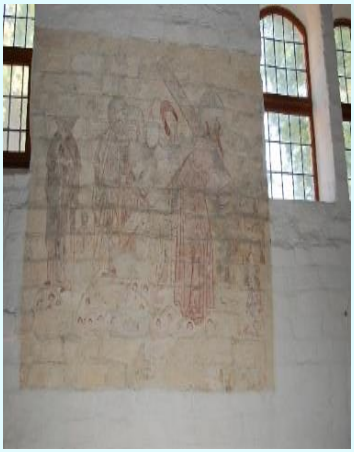
Wie oft sind Sie schon an der kleinen Kirche zu Sülstorf vorbeigefahren? Haben diese kurz vor der Kurve bewundert?

Halten Sie doch beim nächsten Mal einfach an. Gehen Sie langsam um die Kirche, versuchen die Kreuze und Grabplatten zu entziffern. Das könnte spannend werden.

Es gibt nur vier Johanniterkirchen in MV und zwei davon stehen in unserer Kirchengemeinde. Hier in Sülstorf und in Kraak. Im Mittelalter mit überlokaler Bedeutung, siedelte die Johanniterkomturei später in das benachbarte Dorf Kraak.

Die Kirche in Sülstorf stammt aus dem 13. Jh. und fand im 15. Jh. zu ihrer heutigen Form: ein kleiner Saalbau mit fast rund anmutendem polygonalen Ostschluss. 1979 wurde diese durch einen Brand bis auf die Grundmauern zerstört und konnte erst 1984 wieder eingeweiht werden. Der hölzerne Turm konnte sogar erst im Jahr 2001 wiederaufgebaut werden.

Sollte die Kirche verschlossen sein, so fragen Sie im Pfarrhaus (Hauptstr. 29) nach dem Schlüssel. Dann können Sie sich im Inneren der Kirche setzen, die Stille auf sich wirken lassen und u.a. restaurierte Fresken aus dem 15. Jh. und den Flügelaltar aus dem 16. Jh. bestaunen.



In der Sakristei wurde eine kleine Ausstellung zur Geschichte dieser Kirche und seiner Kirchengemeinde mit vielen Fotos und Dokumenten errichtet.
Wir wünschen Ihnen beim Erkunden sehr viel Freude.

Und eine alte Idee, die immer noch auf Ihre Umsetzung wartet: die zwei Johanniterkirchen – Sülstorf und Kraak – wieder miteinander zu verbinden, einen Teil der Geschichte dieser Region bekannt und wieder erlebbar zu machen. Einiges wurde schon getestet. Es bleibt abzuwarten, wie es sich weiter entwickeln kann.

Vielleicht sehen wir uns beim Gottesdienst in dieser Kirche **am 21. Mai 2023,** um 10.00 Uhr! Sie sind herzlich eingeladen!

Susann Tonn

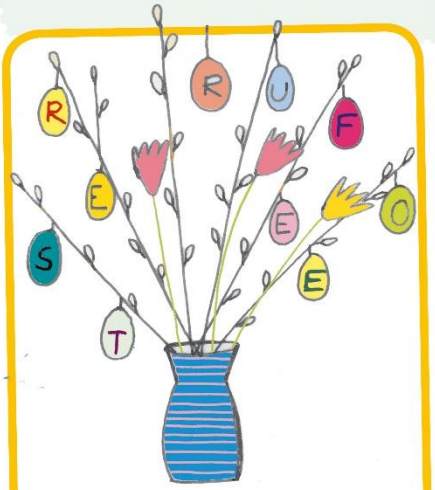
Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist, der immer mit zwei Löffeln frisst?
Auflösung: Hase

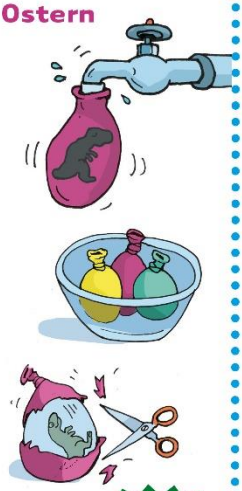


Was zündet man in der Osternacht an? Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, dann erfährst du es.

Treffen sich zwei Rühreier an Ostern. Sagt das eine zum anderen: Ich bin heute so durcheinander.

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Osterfeuer

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Erfrischungsdrink

So geht's: Gib 4cl Limettensaft, 2cl Blue Curacao alkoholfrei und zwei Eiswürfel in ein Marmeladenglas und schüttle alles gut. Gib alles in ein hohes Glas und fülle es mit Bitter Lemon auf. Mit einer Zitronenscheibe auf dem Rand und einem Strohhalm hast du einen coolen Drink für heiße Tage!

Tauben basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen. Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.

Das Wunder von Pfingsten

Hallo, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen griechisch, lateinisch, aramäisch oder galiläisch.

Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft erzählen wir den Menschen unter dem Balkon von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Alle hören die frohe Botschaft und fühlen sich verbunden. **Apostelgeschichte 2**

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

IMPRESSUM

Evangelisch – Lutherische Emmaus Kirchengemeinde Schwerin-Land (Südwest),

Schmiedeweg 4, 19075 Pampow

Herausgeber: ViSdP Pastor Martin Schabow, im Auftrag des Kirchengemeinderates der Evangelisch–Lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land (Südwest)

Redaktionsteam:

Pastor Martin Schabow, Pastor Árpád Csabay, Svea Großmann, Susann Tonn, Dorothee Dahlmeier, Andrea Peschel, Josefine Krelle, Ina Bammann, Christine Buller-Reinartz, Marlies Schubert, Cornelia Lambrecht

Fotos: Redaktionsteam, Foto Umschlag: Herr Witt, Frau Liefert

Internetpräsenz:

http://www.kirche-mv.de/Emmaus-Kirchengemeinde-Schwerin-Land-Suedwest.991.0.html

Instagram emmauskirchengemeinde_sn_land

Bankverbindung

der Evangelisch-Lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land (Süd-West)

IBAN: DE38 5206 0410 4805 0502 00

BIC: GENODEF1EK1 bei der Evangelischen Bank